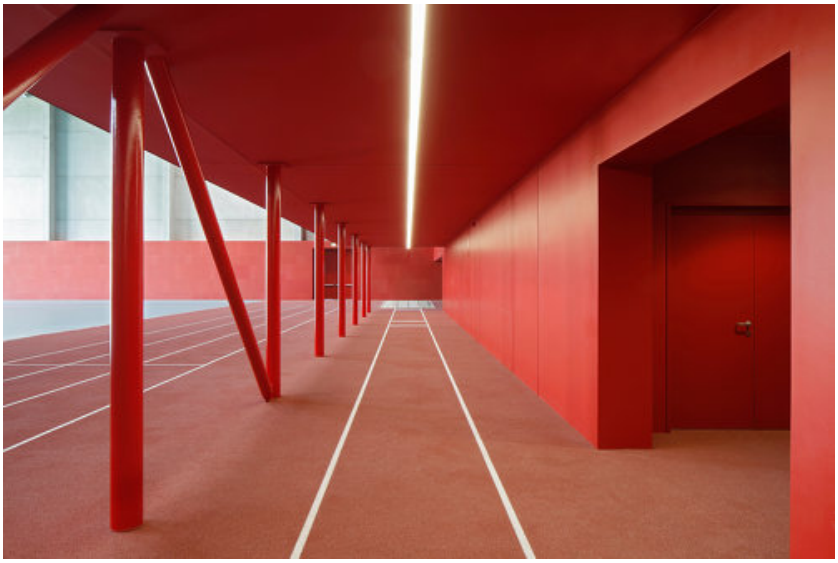


© Franz Ebner

Hallenzentrum Sportpark Klagenfurt

Siebenhügelstrasse 107B
9020 Klagenfurt, Österreich

ARCHITEKTUR
Raumkunst

BAUHERRSCHAFT
Sportpark Klagenfurt GmbH
Stadt Klagenfurt

TRAGWERKSPLANUNG
CCE Ziviltechniker GmbH

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
Sportpark Klagenfurt GmbH

FERTIGSTELLUNG
2014

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSDATUM
22. Mai 2018

Unter dem Dach des Sportparks Klagenfurt entstand neben Fußball-Arena, Fußball-Akademie und fußballaffinen Außenanlagen auch ein Hallenzentrum, verschiedenen Sportarten gewidmet.

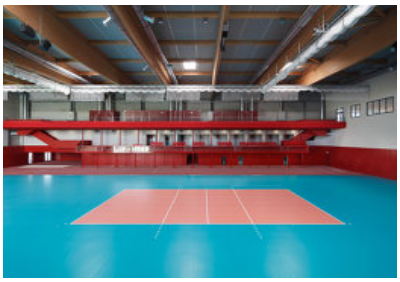
Die multifunktionelle Ballsporthalle ist mit Schwerpunkt auf Volleyball, Fußball und Handball ausgebaut. Im Süden der Halle befindet sich eine Zuschauertribüne. Weiters gibt es in ihr Anlagen für den Indoor-Leichtathletiksport: (Sprint-)Laufbahn, Stabhochsprung und Weitsprung, sowie einen auf Hallenniveau befindlichen Kraft-Trainingsraum. Die zur Halle gehörigen Umkleiden sind angrenzend situiert.
In der obersten Ebene befindet sich eine Cardio-Galerie, verbunden mit der Halle, der Zuschauertribüne und dem bestehenden Restaurant.
Die architektonische Gestaltung der Halle folgte der Idee eines Implantates, das aus Sportboden für Volleyball und Leichtathletik, Prallwand, Zuschauer- und Cardio-Galerie besteht und konsequent in roter Farbe gehalten ist. Im Detail werden die einzelnen Elemente mit durchgefärbtem MDF, rotem Kautschuk, Latex und Stahl materialisiert.

Die Bogenschiesshalle dient dem Training und der Ausbildung von Bogenschützen. Sie ist seitlich einsichtig, jedoch, wie für die Konzentration der Sportler wichtig, ausschließlich künstlich belichtet.
Das Farbkonzept dreht quasi die Natur um: der grüne Waldboden wird an der Decke in Form von gefärbten Heraklit-Platten zitiert, das kräftige Blau des Himmels findet sich auf dem Boden.

Die Beachvolleyballhalle ist ganz dem Ballspiel auf dem Sand gewidmet. Hier wurde erstmals in Österreich eine Sandheizung ausgeführt. Im sogenannten Beachcourt können Beach-Volleyball und Beach-Soccer gespielt werden. Ein Lounge-Bereich mit Sicht auf den Court und entsprechende Umkleiden runden das Angebot ab. (Text: Regine Koth-Afzelius nach einem Text der Architekt:innen)

© Franz Ebner

© Franz Ebner



© Franz Ebner

Hallenzentrum Sportpark Klagenfurt

DATENBLATT

Architektur: Raumkunst (Harald Fux, Christine Diethör)
Bauherrschaft: Sportpark Klagenfurt GmbH, Stadt Klagenfurt
Mitarbeit Bauherrschaft: GF Ing. Gert Unterkoefler
Tragwerksplanung: CCE Ziviltechniker GmbH (Josef Peter Miklautz, Ernst Fabian Jabornig, Gerhard Schnattler)
örtliche Bauaufsicht: Sportpark Klagenfurt GmbH
Mitarbeit ÖBA: Ing. Martin Messner
Fotografie: Franz Ebner

HKLS Planung: Honesta e.U. / Wolfsburg
Elektro Planung: TB Kruelle / Klagenfurt am Wörthersee
Bau KG: DI Jürgen Freller ZT GmbH. / Klagenfurt am Wörthersee
Brandschutz: Secureline, Wien

Funktion: Sport, Freizeit und Erholung

Planung: 03/2011 - 04/2013
Ausführung: 04/2010 - 04/2014

Grundstücksfläche: 10.181 m²
Bruttogeschossfläche: 5.100 m²
Nutzfläche: 4.250 m²
Baukosten: 3,8 Mio EUR

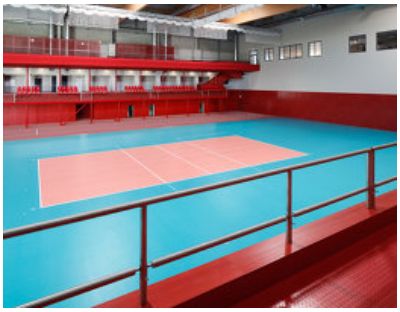
NACHHALTIGKEIT

Der Innenausbau erfolgte unter überwiegender Verwendung von Holzwerkstoffen.

Energiesysteme:Fernwärme, Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, Solarthermie
Materialwahl:Stahlbeton, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau

AUSFüHRENDE FIRMEN:

Baufirma: Ogris-Bau GmbH., Ferlach
Stahlbau: Haslinger Stahlbau GmbH., Feldkirchen
Sportausbau: STRABAG AG, Wien


© Franz Ebner

© Franz Ebner

© Franz Ebner

Glaserarbeiten: Glas MetallL Weissofner, Schwarzach
Bautischlerarbeiten: STRANIG GmbH., Radstadt

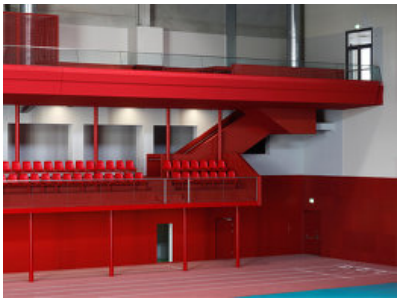
PUBLIKATIONEN
SB 01/2016
Schule und Sportstätte 12/2013

© Franz Ebner

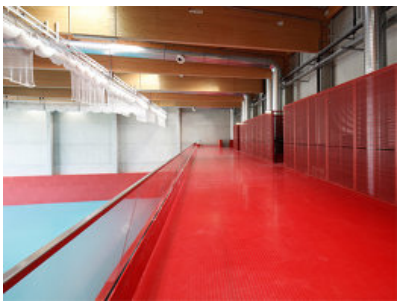
© Franz Ebner

© Franz Ebner

© Franz Ebner

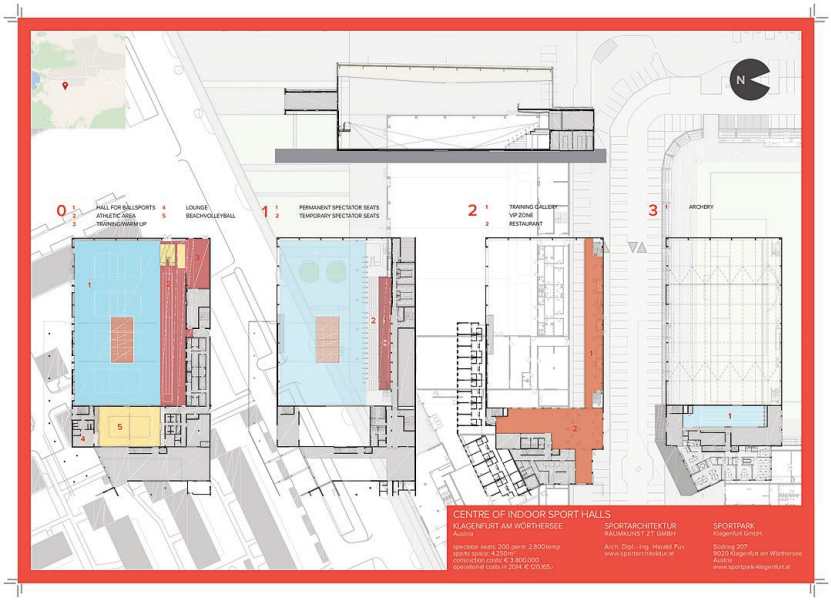

© Franz Ebner

© Franz Ebner

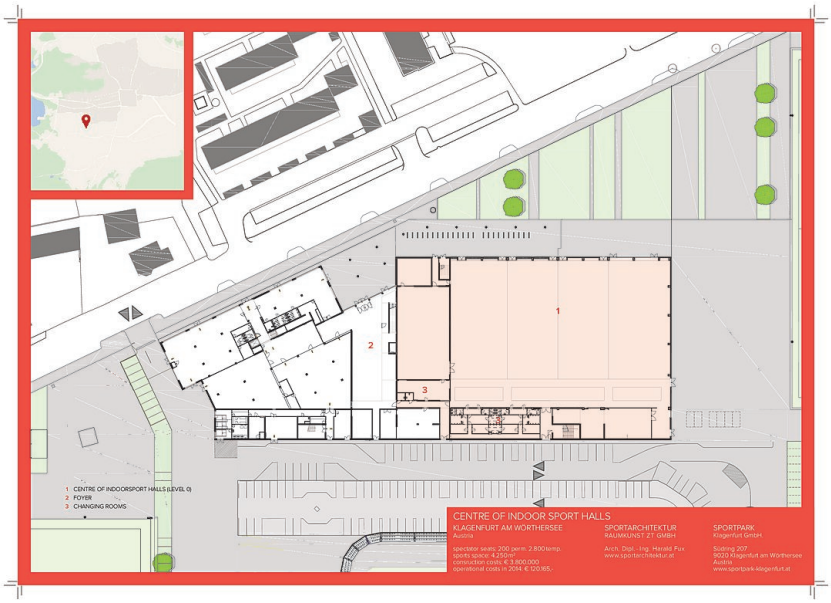

© Franz Ebner

© Franz Ebner

Hallenzentrum Sportpark Klagenfurt



Grundrisse Hallenzentrum Klagenfurt



Lageplan